

Wingertsreihen



Als mir dieses Muster eingefallen ist, habe ich lange nach einem passenden Namen gesucht. Als bekennende Rheinhessin viel mir dann die Wingertsreihen ein, da die grünen Perlchen meines Sockens wie Trauben aussehen. Für Nichtrheinessen, Wingertsreihen sind die Reihen in den Weinbergen in denen die Weinreben gepflanzt sind.

So und nun zur Anleitung

Es werden benötigt:

Sockenwolle unifarben, oder Ton in Ton gefärbt

Rocailles mit ca. 3,5 mm Durchmesser möglichst in Kontrastfarbe

Nadelspiel in gewohnter Stärke

Zopfnadel

dünne Nähnadel mit Faden

Eine sehr gute Anleitung zum Perlen auffädeln gibt es hier
<http://www.stricktick.de/2011/10/30/perlen-einstricken/>:

Nach dieser Anleitung werden jetzt Perlchen aufgeädelt.

Für Socken mit 60 Maschen 118 Perlen auffädeln.

Nun wie gewohnt anschlagen und dabei die Maschen wie folgt verteilen:
Für den rechten Fuß wird das Muster auf Nadel 1 und 2 gestrickt. Für den linken Fuß auf Nadel 3 und 4. Es ist für das Muster einfacher eine Nadel mit 14 und eine Nadel mit 16 Maschen zu stricken

Das Bündchen wird mit 2 Maschen rechts 2 Maschen links gestrickt. So werden 2 Runden gestrickt. Dann wird die erste Runde mit Perlchen gestrickt. Dabei werden * 2 Maschen rechts und eine Masche links gestrickt. Nun wird die erste Perle ganz dicht an die gestrickte linke Masche herangeschoben und die nächste linke Masche gestrickt* das zwischen den * stehende so lange wiederholen bis die Runde beendet ist. Dann wird wieder eine Runde im Bündchen Muster ohne Perlen gestrickt. Das ganze wird 4-mal wiederholt. Es sind dann 5 Runden mit Perlchen im Bündchen die letzte Runde Bündchen ist ohne Perlen. Dann wird der Mustersatz gestrickt.

Der Schaft wird in Runden mit rechten Maschen so lange fortgesetzt bis die gewünschte Schafthöhe erreicht ist. Den Socken nach den allgemeinen Strumpfgeln mit der gewohnten Ferse und Spitze beenden

Sollen die Socken mit mehr oder weniger Maschen gestrickt werden empfehle ich die veränderte Maschenzahl zuerst auf den Nadeln mitzustricken die ohne Muster gestrickt werden und nach dem Mustersatzende entsprechend umzuverteilen. Für je 4 Maschen mehr oder weniger auf den Nadeln ist die Perlenzahl entsprechen um 5 Perlen zu verändern.

Mustersatz:

	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1				
																																	27	
26																																	25	
24																																		23
22																																		21
20																																		19
18																																		17
16																																		15
14																																		13
12																																		11
10																																		9
8																																		7
6																																		5
4																																		3
2																																		1

-  Rechte Masche (re M)
-  Linke Masche (li M)
-  Zwischen die beiden linken Maschen ein Perlchen schieben
-  2 M auf Hilfsnadel vor die Arbeit legen, die nächste M re str., die M der Hilfsnadel re str.
-  1 M auf Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, die nächsten 2 M re str., die M der Hilfsnadel re str.

Für die tolle Strickschrift möchte ich mich bei Nadja (s´hexerl) recht herzlich bedanken.

Dieses Muster ist entworfen von Michaela Wirtz (kaffeetante64@yahoo.de) und unterliegt dem Urheberrecht. Die gewerbliche Nutzung wird ausdrücklich untersagt. Dezember 2011